

1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Funk-Zugtaster dient zur Auslösung von Notrufen durch Zugbetätigung. Wenn an der Zugschnur gezogen wird, sendet er ein Funksignal an das zugeordnete Notrufgerät.

Der Funk-Zugtaster kann mit allen aktuellen Hausnotrufgeräten von Tunstall sowie dem CareAssist verwendet werden.

Die Funkreichweite ist abhängig von der Gebäudestruktur und beträgt in Verbindung mit diesen Notrufgeräten bis zu 50 m.

Der Funk-Zugtaster besteht aus einem Kunststoffgehäuse und der Zugschnur mit zwei Zuggriffen.

Bevor der Funk-Zugtaster benutzt werden kann, muss er von einem Techniker dem Notrufgerät zugeordnet werden und vor Ort installiert werden. Zum Schluss muss dem Benutzer die Bedienung des Funk-Zugtasters erklärt werden.

2 Notrufgerät programmieren

Damit das Notrufsignal des Zugtasters von dem Notrufgerät (Hausnotrufgerät, CareAssist) weitergeleitet wird, muss das Notrufgerät entsprechend programmiert werden. Befolgen Sie hierzu die Programmieranweisungen in der Dokumentation zu dem Notrufgerät.

Der Funk-Zugtaster wird hierbei dem Notrufgerät zugeordnet. Abhängig vom Notrufgerät können noch weitere Einstellungen erforderlich oder sinnvoll sein, z.B. das Einstellen des Standorts des Funk-Zugtasters.

Um den Zugtaster für die Zuordnung auszulösen, ziehen Sie an der Zugschnur.

3 Installationsort festlegen

Wählen Sie den Installationsort für den Funk-Zugtaster

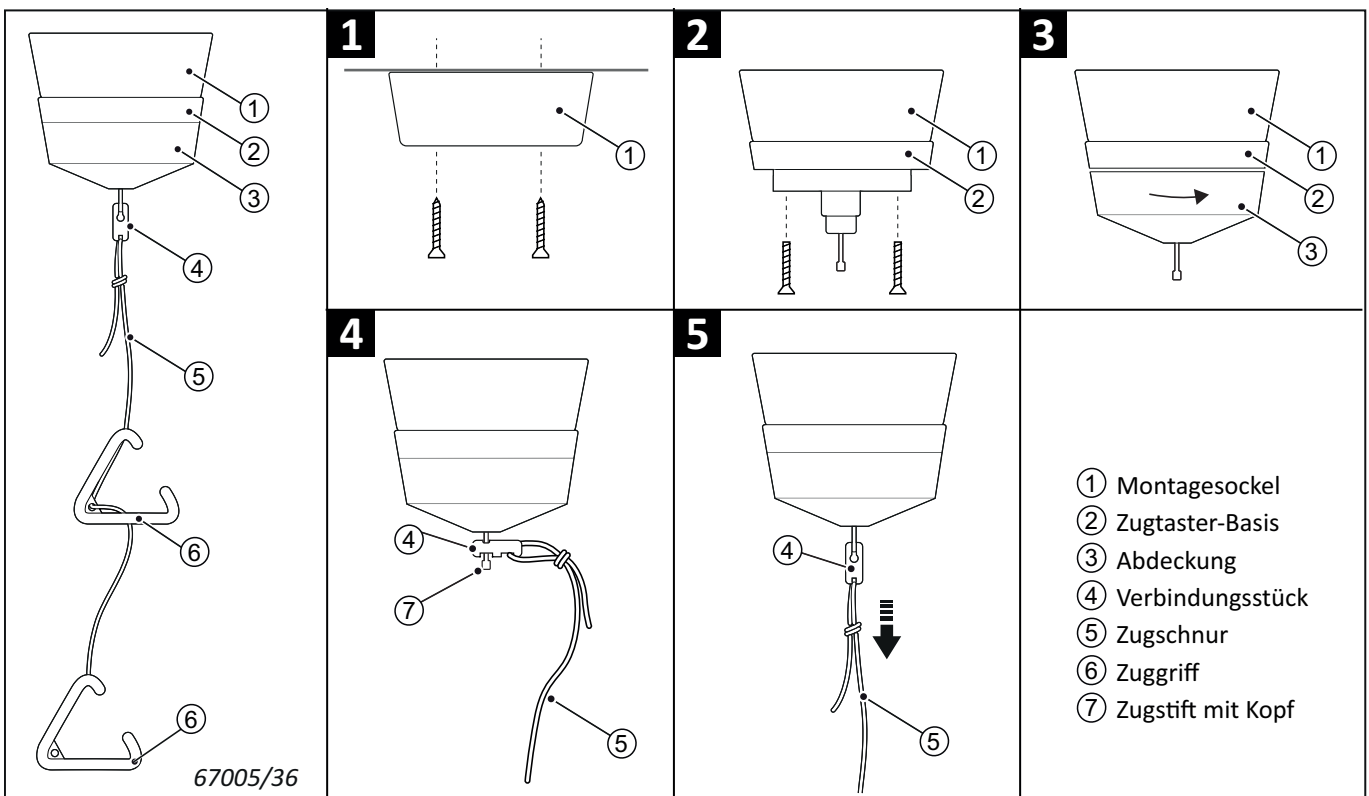
- dort, wo er am ehesten benötigt wird, z.B. Schlafzimmer, Küche, Bad.
- nicht an oder neben Metall oder einer metallischen Oberfläche. Dadurch würde die Funkreichweite beeinträchtigt.
- nicht in der Nähe von anderen Zugkordeln (z.B. Lichtschalter).
- nicht in einer Umgebung, die nass oder feucht werden könnte. Der Funk-Zugtaster ist nicht spritzwassergeschützt! Das ist besonders bei der Installation im Bad zu beachten.

Bevor Sie den Funk-Zugtaster installieren, müssen Sie testen, ob das Funksignal von dem gewählten Ort das Notrufgerät erreicht.

4 Funk-Zugtaster installieren

Der Funk-Zugtaster ist für die Deckenmontage vorgesehen. Hierbei muss er sicher befestigt werden, damit er sich nicht bewegt oder wackelt, wenn an der Zugschnur gezogen wird.

1. Befestigen Sie den Montagesockel [1] mit zwei Schrauben und Dübeln an der Decke (Im Lieferumfang: Senkkopfschraube 3,8 x 40 mm, Dübel S6).
2. Befestigen Sie die Zugtaster-Basis [2] mit den beiden Gehäuseschrauben auf dem Montagesockel [1].
3. Setzen Sie die Abdeckung [3] auf die Zugtaster-Basis [2] und drehen die Abdeckung [3] im Uhrzeigersinn, bis sie einrastet.
4. Befestigen Sie die Zugschnur [5], indem Sie das Verbindungsstück [4] waagrecht halten und sein Loch auf den Zugstift [7] nach oben führen.
5. Ziehen Sie das Verbindungsstück vertikal und nach unten über den Kopf des Zugstifts [7]. Verknoten Sie die Zugschnur so, dass sich ein Zuggriff [6] in normaler Reichweite und der andere knapp über dem Fußboden befindet.
6. Führen Sie einen Funktionstest durch.



5 Batterie-schwach-Meldung

Der Funk-Zugtaster enthält eine 3-V-Lithiumknopfzelle. Die Lebensdauer dieser Batterie beträgt ca. 10.000 Auslösungen über 3 Jahre.

Wenn die Batterie schwach ist, sendet der Funk-Zugtaster ein spezielles Signal an das zugehörigen Notrufgerät.

Ein zugeordnetes Hausnotrufgerät löst automatisch einen Hintergrundruf zur Servicezentrale aus, wenn es das Batterie-schwach-Signal empfängt.

Der CareAssist alarmiert den Benutzer mit der Meldung „Sender Batt. schwach“, wenn er das Batterie-schwach-Signal empfängt. Der Funk-Zugtaster muss umgehend zum Austausch der Batterie zum Tunstall-Werk eingeschickt werden.

6 Reinigung

Reinigen Sie den Funk-Zugtaster mit einem weichen Tuch oder einer weichen Bürste. Hartnäckige Verunreinigungen mit weichem, angefeuchtetem Tuch reinigen. Nur in Ausnahmefällen ein mildes, verdünntes Reinigungsmittel verwenden.

Zur handfeuchten Wischdesinfektion handelsübliche Desinfektionsmittel verwenden.

7 Wartung / Inspektion

Um die Funktionsfähigkeit sicherzustellen, muss der Funk-Zugtaster direkt nach der Installation geprüft werden.

Danach muss in regelmäßigen Abständen, mindestens viermal jährlich, eine Funktions- und Sichtprüfung erfolgen.

8 Technische Daten

Gehäuseabmessungen	Höhe: 75 mm, Ø: 85 mm
Länge der Zugschnur	ca. 2,50 m
Gehäusematerial	Kunststoff
Batterie	Lithium-Mangandioxid-Knopfzelle CR 2032; 3,0 V; nur von Tunstall wechselbar
Lebensdauer der Batterie	ca. 3 Jahre, bis zu 10.000 Auslösungen unter normalen Bedingungen
Funkfrequenz	869,2125 MHz
Max. abgestrahlte Sendeleistung	< 1 mW effektiv abgestrahlte Leistung
Reichweite	bis zu 50 m abhängig von der Gebäudestruktur
Umgebungstemperatur	0 °C bis +40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	bis zu 93% (nicht kondensierend)

9 Entsorgung



Das nebenstehende Symbol kennzeichnet Elektronikgeräte, die getrennt vom Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden müssen. Altgeräte und Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden können. Enthaltene Rohstoffe können durch ihre Wiederverwertung einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Der Funk-Zugtaster enthält eine Batterie, die nicht problemlos entnommen werden kann. Deshalb muss der Funk-Zugtaster an einer Sammelstelle für Elektronikgeräte abgegeben oder an Tunstall zurückgegeben werden, damit Batterie und Gerät fachgerecht voneinander getrennt und entsorgt werden.

Die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät muss vom Endnutzer eigenverantwortlich vorgenommen werden.

10 Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Tunstall Healthcare (UK) Ltd, dass der Funk-Zugtaster den Richtlinien 2014/53/EU und 2011/65/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: <https://www.tunstall.co.uk/approvals>.

